

## Richtlinien für Autoren

### Allgemeine Hinweise

Eingereichte Arbeiten gehen in allen Teilen ins Eigentum des Verlages über und dürfen in derselben oder ähnlichen Form nicht anderweitig angeboten noch andernorts erschienen sein oder veröffentlicht werden.

Die im Peer-Review-Verfahren begutachteten Fachbeiträge der Zeitschrift, d. h. Fortbildungsartikel, Originalarbeiten und Fallbericht, werden von den meisten Tierärztekammern für die Fachtierarztbezeichnung anerkannt; es gibt einige wenige Ausnahmen. Wir bitten unsere Autoren, dies für den konkreten Fall mit der Prüfungskommission der zuständigen Tierärztekammer vorab zu klären.

Bitte liefern Sie Texte, Tabellen und Abbildungen in **elektronischer Form** an:

Redaktion „Kleintierpraxis“

Jennifer Strangalies

Hans-Böckler-Allee 7

30173 Hannover

E-Mail: [redaktion-kleintierpraxis@schluetersche.de](mailto:redaktion-kleintierpraxis@schluetersche.de)

### Originalarbeiten, Fallberichte sowie ATF-erkannte Fortbildungsbeiträge

Eingereichte Beiträge mit eindeutig wissenschaftlichem Charakter werden durch Mitglieder unseres Redaktionsbeirates sowie durch weitere Experten der jeweiligen Fachdisziplin anonym begutachtet. Die Autoren werden ohne namentliche Nennung der Reviewer über die Begutachtung benachrichtigt.

### Aufbau der Titelseite

- Wirkungsstätten der Autoren ohne Nennung der Leitung/Direktion, bei mehreren Autoren mit Zahlen den Autorennamen zugeordnet, Beispiel: Klinik für Kleintiere der Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover<sup>1</sup>, Klinik und Poliklinik für kleine Haustiere der Freien Universität Berlin<sup>2</sup>
- Titel in deutscher und englischer Sprache (max. 60 Zeichen inkl. Leerzeichen)
- Autorennamen (hintereinander geschrieben ohne „und“), Beispiel: Michael Fehr<sup>1</sup>, Christina Ingendaay<sup>2</sup>
- Gleichlautende Zusammenfassung/summary in deutscher und englischer Sprache (je maximal 2400 Zeichen inkl. Leerzeichen)
- Schlüsselwörter/Keywords (drei bis fünf) in deutscher und englischer Sprache, keine Begriffe aus dem Titel wiederholen

### Aufbau des Manuskriptes

- **Originalarbeiten** (deutsch oder englisch): Zusammenfassung in deutscher und englischer Sprache, Einleitung, Material und Methoden, Ergebnisse, Diskussion, Literatur; Umfang zwischen 25.000–40.000 Zeichen (inkl. Leerzeichen) sowie drei bis sechs Abbildungen und/oder Tabellen mit Legenden. Originalarbeiten werden stets Open Access publiziert.
- **Fallberichte** (maximal drei Fälle): Einleitung, Beschreibung des Falles/der Fälle, Diskussion, Literatur; Umfang zwischen 25.000–40.000 Zeichen (inkl. Leerzeichen) sowie drei bis sechs Abbildungen und/oder Tabellen mit Legenden.
- **ATF-erkannte Fortbildung:** Diese Beiträge sollten mindestens 4000 Wörter umfassen (das Literaturverzeichnis wird nicht gezählt). Zur Lernkontrolle sollten zehn Multiple-Choice Fragen mit je vier Antwortmöglichkeiten erstellt werden, wobei nur eine richtige Antwort möglich ist. Richtige Antworten sollten durch Fettung gekennzeichnet werden.

# Kleintierpraxis

- **Abstracts für die Rubrik „Aus der Fachliteratur“**

Beiträge für die Rubrik sind wie folgt zu gliedern:

Autoren und Jahr der besprochenen Publikation, deutscher Titel, englischer Titel, Text (Einleitung, Ziel der Studie, Material und Methoden, Ergebnisse, Diskussion, Schlussfolgerungen), Autor des Beitrags, Originalpublikation.

## **Angaben zu den Autoren**

Vermerken Sie bitte am Ende des Manuskriptes den Namen des korrespondierenden Autors mit postalischer Anschrift und E-Mail-Adresse.

Bei ATF-anerkannten Fortbildungsbeiträge fügen Sie bitte außerdem eine **Kurzvita** (max. 280 Zeichen) sowie ein **elektronisches Autorenfoto** bei (Formate siehe unten).

**Beispiel:** Dr. Martin Mustermann

Studium der Veterinärmedizin in Musterstadt von 1984–1989. Assistenzzeit an der Klinik für Veterinärmedizin der Tierärztlichen Universität Musterstadt. Promotion zum Thema XX. Fachtierarzt, Zusatzbezeichnung XX. Derzeit tätig an der Tierärztlichen Hochschule XX, Klinik für XX als Dozent für Fachgebiet XX.

## **Anlieferung von Daten**

Bitte reichen Sie **Abbildungen und Grafiken** als separate Dateien ein und integrieren Sie diese nicht in die Textdatei. Um Verwechslungen zu vermeiden, nummerieren Sie die Abbildungen fortlaufend durch (Meier\_01, Meier\_02 etc.). Geben Sie für jede Tabelle und jede Abbildung einen Verweis im Fließtext: (Abb. 1), (Tab. 1), wie in Abbildung 1 zu sehen, ...in Tabelle 1 wird erläutert. Die Abbildungslegenden und Tabellen setzen Sie bitte an das Ende des Manuskripts.

**Bitte stellen Sie sicher, dass Ihnen für Fremdabbildungen die schriftliche Abdruckgenehmigung des Rechteinhabers vorliegt (das ist in der Regel der publizierende Verlag) und nennen Sie die Originalquelle in der Legende.**

Berücksichtigen Sie bitte folgende Mindestanforderungen an digitale Bilddateien:

Elektronische Bilddaten für Fotos oder für Abbildungen mit überwiegend flächigem Anteil (z. B. Tortendiagramm): mindestens 300 dpi, Strichzeichnungen müssen eine Auflösung von mindestens 1200 dpi aufweisen, Formate: tif, EPS, PDF oder genügend große JPGs, RGB-Modus.

Abbildungen aus dem Internet haben eine zu niedrige Auflösung und sind für den Druck nicht geeignet.

Bitte liefern Sie Ihre **Texte** im Word- oder rtf-Format in satzreifer Form. Die Textdatei sollte möglichst wenige Formatierungen enthalten. Zu vermeiden sind insbesondere automatische Silbentrennungen, unnötige Tabulatoren und unnötige Absatzschaltungen.

**Tabellen** sollten mit der Tabellenfunktion im Textverarbeitungsprogramm Word oder als Excel-Tabelle erstellt werden.

# Kleintierpraxis

## Richtlinien zur Guten Wissenschaftlichen Praxis für Autoren von der Fachzeitschrift *Kleintierpraxis*

Um wissenschaftlichen Publikationen von der Fachzeitschrift Kleintierpraxis noch mehr Transparenz zu verschaffen, erbitten wir von unseren Autoren explizit die untenstehenden Angaben. Maßgeblich hierfür sind die Richtlinien von [COPE](http://publicationethics.org) (publicationethics.org), [IAVE](http://svg.to/iave) (svg.to/iave) und [ARRIVE](http://svg.to/arrive) (svg.to/arrive und svg.to/arrive-table).

Wo zutreffend: Alle maßgeblichen internationalen, nationalen und/oder institutionellen ethischen Richtlinien für den Umgang mit in der Studie verwendeten Tieren wurden beachtet. Angaben zum Versuchstierantrag und dessen Genehmigung finden sich im veröffentlichten Text. Die Autoren versichern, während des Entstehens der vorliegenden Arbeit, die allgemeingültigen Regeln Guter Wissenschaftlicher Praxis befolgt zu haben.

Die Autoren versichern, dass keine geschützten, beruflichen oder anderweitigen persönlichen Interessen an einem Produkt oder einer Firma bestehen, welche die in dieser Veröffentlichung genannten Inhalte oder Meinungen beeinflussen können. Falls ein solcher besteht, ist er anzugeben.

An dieser Stelle müssen Angaben zur finanziellen Unterstützung der Arbeit (bspw. Stipendien, andere Geldgeber) gemacht werden: Diese Arbeit wurde unterstützt von (xy). Die Autoren versichern, dass sie Daten hierzu auf begründete Nachfrage hin bereitstellen.

In Mehr-Autoren-Werken müssen die Beiträge der mitwirkenden Autoren mit den folgenden Funktionen oder Tätigkeiten verknüpft aufgeführt werden (Abkürzungen von Vor- und Nachname reichen aus): Konzeption oder Design der Arbeit, Datenerhebung, Datenanalyse und –interpretation, Manuskriptentwurf, kritische Revision des Artikels, endgültige Zustimmung der für die Veröffentlichung vorgesehenen Version. Diese Angaben können sowohl in einem Fließtext als auch einer formlosen Aufzählung erfolgen.

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

[redaktion-kleintierpraxis@schluetersche.de](mailto:redaktion-kleintierpraxis@schluetersche.de)